Schulhaus Täuffelen, Kt. Bern : Architekt Ernst Balmer

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **29 (1942)**

Heft 7

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-86955

Nutzungsbedingungen

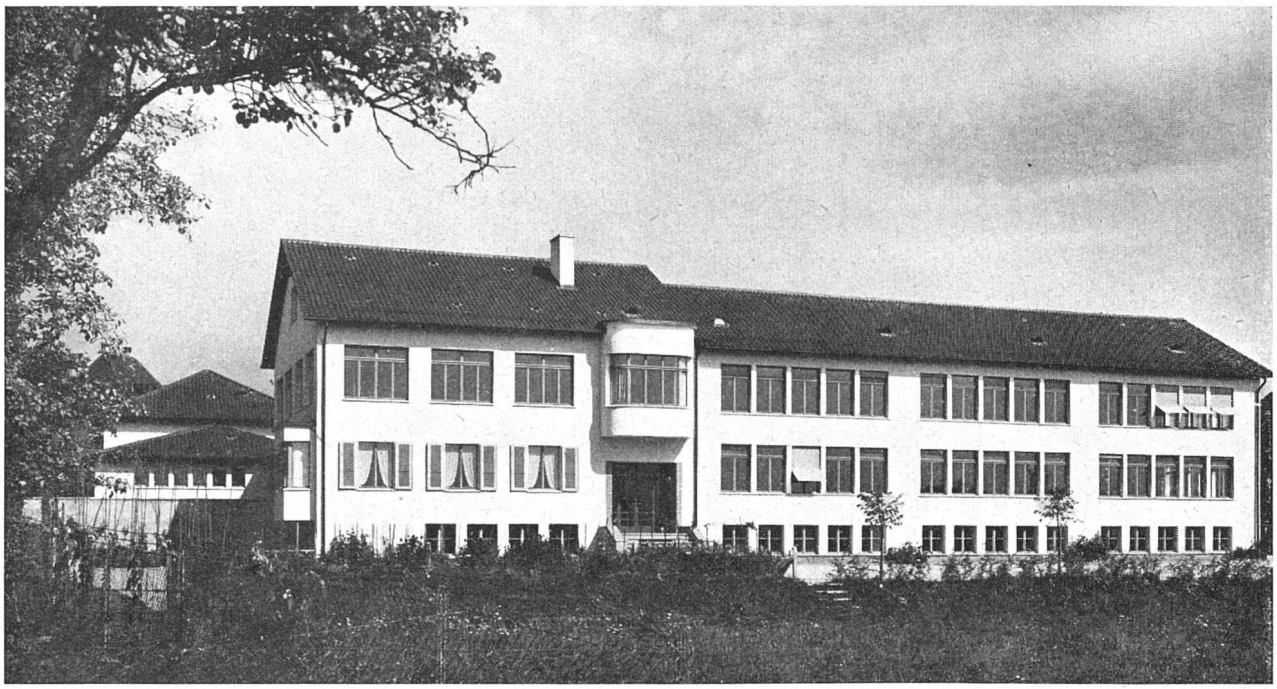
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

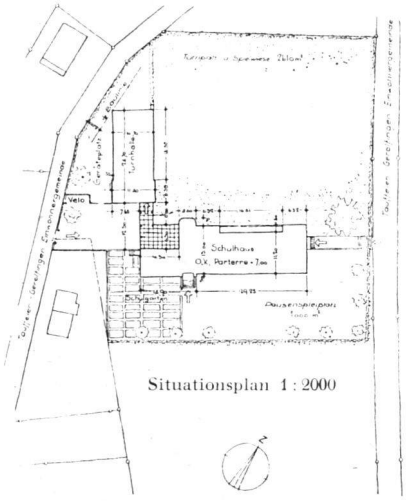
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Ansicht aus Südsüdost, unten: aus Nordwesten.

Fotos F. Henn SWB, Bern.



Situationsplan 1 : 2000

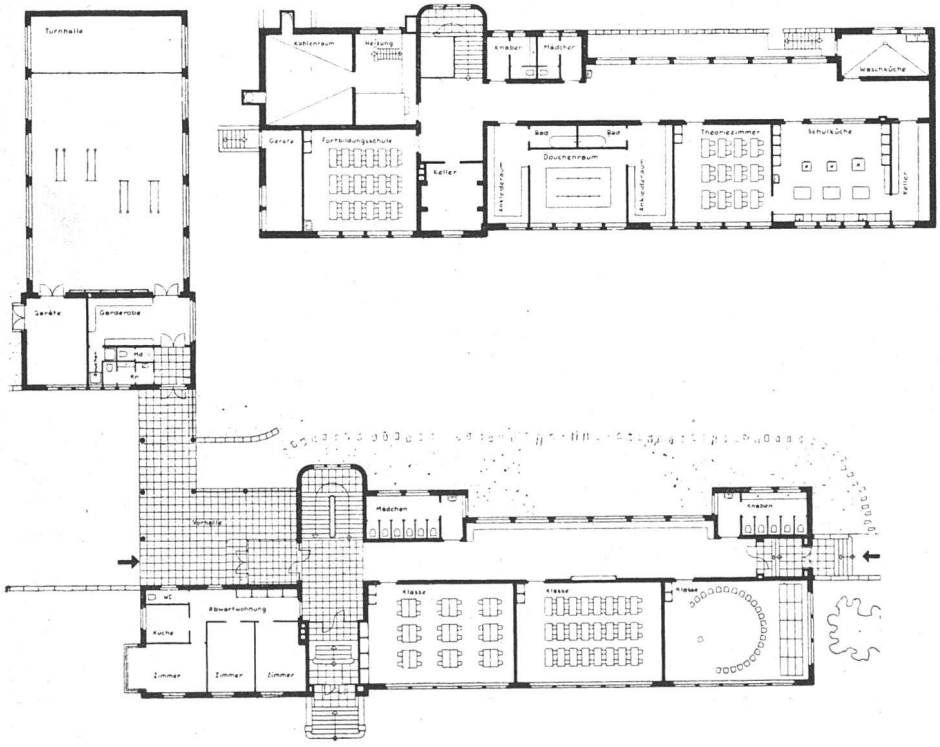
Schulhaus Täuffelen, Kt. Bern

Ernst Balmer, Architekt BSA, Bern

Erbaut 1937/38 als Ergebnis eines Wettbewerbes. Der Bauplatz, zwischen zwei Strassen eingeklemmt, ist gegen Südosten leicht abfallend. Seine überhöhte Lage bietet eine prachtvolle Aussicht über das Aaremoos, mittelländische Hügelgebiet, über die Voralpen bis zum Schneegebirge. Die bescheidene Bauaufgabe, mit beschränkten Mitteln durchgeführt, zeichnet sich aus durch die zurücktretende Art der Einfügung in das Dorf- und Landschaftsbild. Eine wertvolle Bereicherung wurde ihr zu teil durch die mit Mitteln der Gleyre-Stiftung ermöglichte Ausführung eines Wandmosaiks, entworfen und ausgeführt durch W. Clénin. Durch dessen Initiative schenkten verschiedene namhafte Berner Maler zum Schmuck der Klassenzimmer Originale, und Bildhauer Hubacher liess es sich nicht nehmen, eine Plastik in Bronze beizusteuern. Wir durften hier ein einzig dastehendes Beispiel praktischer Kunstförderung seitens der Ausübenden erleben.

Walter Clénin SWB, Ligerz. Wandmosaik in der Eingangshalle, ausgeführt mit Hilfe der Gleyre-Stiftung.

Schulhaus Täuffelen, Kt. Bern. Ernst Balmer, Architekt BSA, Bern.



Erdgeschoss- und Obergeschossgrundriss 1 : 500.

Die Kosten des Baues betrugen Fr. 278 860 für das Schulhaus (Fr. 48.30 pro m³), Fr. 52 026 für die Turnhalle (Fr. 40.35 pro m³).